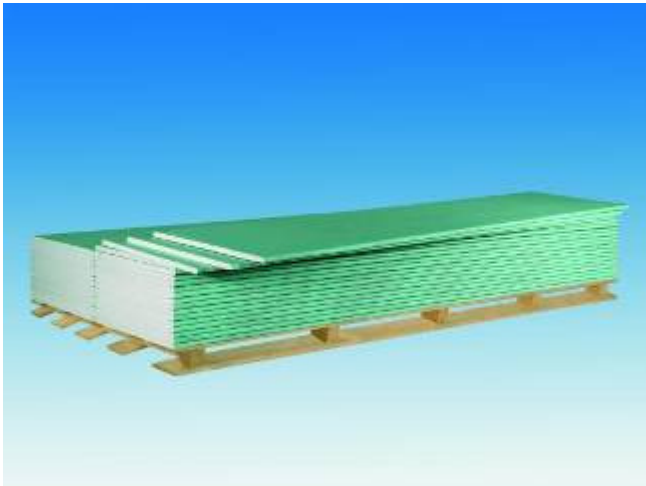


## Rigips Die Dicke 20 RFI

Original Rigipsplatten gibt es in Deutschland seit über 60 Jahren.

Die Dicke 20 RFI ist eine 20 mm dicke Rigips Gipskarton-Feuerschutzplatte mit imprägniertem Gipskern, der mit Karton ummantelt ist. Sie hat ein handliches Format.



Das Institut für Baubiologie in Rosenheim hat Rigips Bauplatten als „vom IBR geprüfter und empfohlener Baustoff“ eingestuft. Diese Qualität wird seitens des IBR halbjährlich überwacht.




In Wohnungsbauten, Büros, Geschäftshäusern, Hotels, Schulen und vielen anderen Segmenten werden Rigips Bauplatten u. A. in folgenden Anwendungsbereichen erfolgreich eingesetzt:

- Montagewände
- Vorsatzschalen
- Trockenputz
- Montagedecken
- Dachschrägen / Dächer

Rigips Bauplatten sind gemäß Rigips Verarbeitungsrichtlinien bzw. DIN 18181 zu verarbeiten.

### Technische Daten

<b>Nachweis</b>	nach DIN EN 520 und DIN 18180	Gipsplatten Typ DFH2R Gipskartonplatten GKFI
<b>Baustoffklasse</b>	nach DIN EN 13501-1	A2-s1,d0 (B), Nichtbrennbar nach Bauregelliste A Teil 1, Anlage 0.2.2 (2004/1)

<b>Kantenformen</b>	<b>Längskanten</b>	<b>Zur Verspachtelung mit Rigips VARIO Fugenspachtel mit und auch ohne Bewehrungsstreifen geeignet.</b>	 Vario
	<b>Querkanten</b>		 SK  SKF

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor.

## Rigips Die Dicke 20 RFI

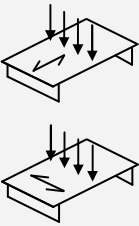
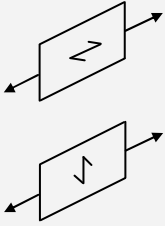
Plattenkennzeichnung	Auf der Plattenrückseite	Die Kennzeichnung der Plattenlängsrichtung in <b>roter</b> Farbe enthält: <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>RIGIPS DIE DICKE 20 RFI</b></li> <li>• <b>CE-Zeichen</b></li> <li>• <b>DIN EN 520: Typ DFH2R</b></li> <li>• <b>DIN 18180: GKFI</b></li> <li>• <b>A2-s1, d0 (B)</b></li> <li>• <b>Produktionsdatum bzw. Schichtnummer</b></li> </ul>
	Kantenbeschriftung	„ <b>RIGIPS DIE DICKE 20 RFI</b> “ an der Längskante in <b>roter</b> Farbe

Abmessungen	Nenndicke		20	[mm]
	Breite		625	[mm]
	Längen		2.000 2.600  Sonderlängen (Zwischenabmessungen, Überlängen) und Plattenzuschnitte möglich – Lieferzeit auf Anfrage.	[mm]
	Maßtoleranzen	nach DIN EN 520	Dicke ±0,8 Breite +0/-4 Länge +0/-5 Winkligkeit Abweichung ≤ 2,5 je m Breite	[mm]

Gewicht	Rohdichte		ca. ≥ 800	[kg/m <sup>3</sup> ]
	Flächengewicht	nach DIN 18180	ca. ≥ 16	[kg/m <sup>2</sup> ]

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor.

## Rigips Die Dicke 20 RFI

Festigkeiten	Bruchlast	nach DIN EN 520 und DIN 18180	⊥ ≥ 860    ≥ 336	[N]
			⊥ <b>Rechtwinklig zur Herstellrichtung (in Plattenlängsrichtung)</b>     <b>Parallel zur Herstellrichtung (in Plattenquerrichtung)</b>	
	Verbesserter Gefügezusammenhalt bei hohen Temperaturen	nach DIN EN 520	bestanden	
	Biegezugfestigkeit		⊥ ≥ 3,8    ≥ 1,5	[N/mm <sup>2</sup> ]
	E-Modul	analog nach DIN 18180	⊥ ≥ 2.500    ≥ 2.000	[N/mm <sup>2</sup> ]
	Oberflächenhärte	nach Brinell	ca. 10 - 18	[N/mm <sup>2</sup> ]
	Druckfestigkeit senkrecht zur Oberfläche		ca. 5 - 10	[N/mm <sup>2</sup> ]
	Zugfestigkeit		In Plattenlängsrichtung: ca. 1,8 - 2,5  In Plattenquerrichtung: ca. 1,0 - 1,2	[N/mm <sup>2</sup> ]
	Scherfestigkeit der Verbindung zwischen Platte und Unterkonstruktion	nach DIN EN 520	<u>No Performance Determined (NPD)</u>	
	Scherfestigkeit		Senkrecht zur Oberfläche: ca. 3,0 - 4,5 Parallel zur Oberfläche: ca. 2,5 - 4,0	[N/mm <sup>2</sup> ]
Hafffestigkeit von Fugenspachtel	nach DIN EN 13963	> 0,25	[N/mm <sup>2</sup> ]	

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor.

## Rigips Die Dicke 20 RFI

Wärme	Wärmeleitfähigkeit $\lambda$	nach DIN EN 12524	0,25	[W/(m·K)]
	Spezifische Wärmekapazität c	bei 20°C	0,96	[kJ/(kg·K)]
	Wärmeausdehnungskoeffizient	bei 60% r.LF.	ca. 0,013 - 0,020	[mm/(m·K)]

Feuchte	Dampfdiffusionswiderstandszahl $\mu$	nach DIN EN 12524	Trocken: 10 Nass: 4	[—]
	Diffusionsäquivalente Luftschichtdicke $s_d$	nach DIN 4108	Trocken: 0,20 Nass: 0,08	[m]
	(Gesamt-) Wasseraufnahme nach 2 h Lagerung unter Wasser	nach DIN EN 520	$\leq 10$	[Masse-%]
	Austrocknungszeit nach 2 h Lagerung unter Wasser		ca. 15	[h]
	Kapillare Steighöhe von Wasser (Stirnkante eingetaucht)		nach ½ h: 0 nach 2 h: 0,5 nach 24 h: 1,5 - 2,0	[cm]
	Feuchtigkeitsaufnahme / Ausgleichsfeuchte (abhängig vom Raumklima)	bei 20°C	40% r.LF.: 0,3 - 0,6 60% r.LF.: 0,6 - 1,0 80% r.LF.: 1,0 - 2,0	[Masse-%]
	Längenänderung bei Änderung der r.LF. um 30%	bei 20°C	0,015	[%]

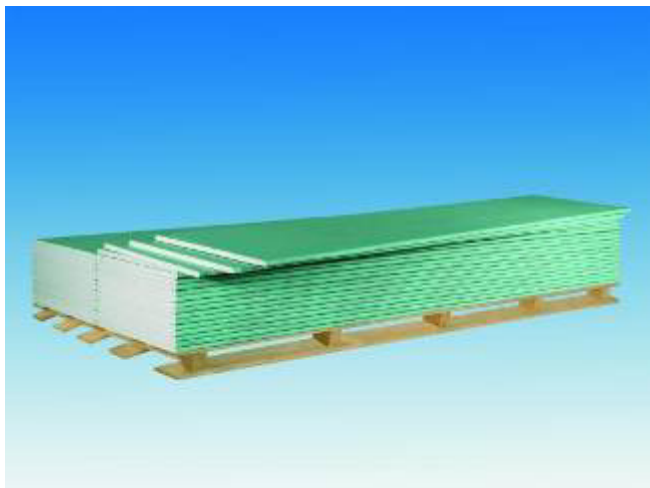
Sonstiges	Kristallin gebundenes Wasser im Gipskern		ca. 16 - 20	[%]
	Grenzbelastung durch Wärme (Langzeitbelastung)		max. 50	[°C]
	Oberflächenwiderstand bei 100 V, 20°C und 65% r.LF.	nach DIN 53486	Sichtseite: $3,5 \cdot 10^8 - 5 \cdot 10^8$ Rückseite: $6,5 \cdot 10^8 - 10 \cdot 10^8$	[ $\Omega$ ]
	Durchgangswiderstand bei 100 V, 20°C und 65% r.LF.	nach DIN 53486	$2 \cdot 10^9$	[ $\Omega$ ]
	pH-Wert		6 - 9	[—]
	Luftdurchlässigkeit	nach DIN EN 520	$1,4 \cdot 10^{-6}$	[m <sup>3</sup> /(m <sup>2</sup> ·s·Pa)]

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor.

## Rigips Die Dicke 25 RFI

Original Rigipsplatten gibt es in Österreich seit über 60 Jahren.

Die Dicke 25 RFI ist eine 25 mm dicke Rigips Gipskarton-Feuerschutzplatte mit imprägniertem Gipskern, der mit Karton ummantelt ist. Sie hat ein handliches Format.



Das Institut für Baubiologie in Österreich hat Rigips Bauplatten als „vom IBO geprüfter und empfohlener Baustoff“ eingestuft. Diese Qualität wird seitens des IBO jährlich überwacht.




In Wohnungsbauten, Büros, Geschäftshäusern, Hotels, Schulen und vielen anderen Segmenten werden Rigips Bauplatten u. A. in folgenden Anwendungsbereichen erfolgreich eingesetzt:

- Montagewände
- Vorsatzschalen
- Trockenputz
- Montagedecken
- Dachschrägen / Dächer

Rigips Bauplatten sind gemäß Rigips Verarbeitungsrichtlinien bzw. ÖN B 3415 zu verarbeiten.

### Technische Daten

<b>Nachweis</b>	nach ÖN EN 520 und ÖN B 3410	<b>Gipsplatten Typ DFH2R Gipskartonplatten GKFI</b>
<b>Baustoffklasse</b>	nach ÖN EN 13501-1	<b>A2-s1,d0 (B),</b>

<b>Kantenformen</b>	<b>Längskanten</b>	<b>Zur Verspachtelung mit Rigips VARIO Fugenspachtel mit und auch ohne Bewehrungsstreifen geeignet.</b>	 Vario
	<b>Querkanten</b>		 SK  SKF

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor.

## Rigips Die Dicke 25 RFI

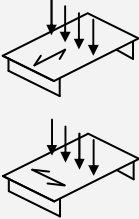
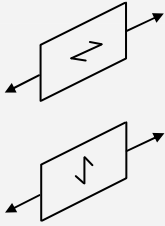
Plattenkennzeichnung	Auf der Plattenrückseite	Die Kennzeichnung der Plattenlängsrichtung in <b>roter</b> Farbe enthält: <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>RIGIPS DIE DICKE 25 RFI</b></li> <li>• <b>CE-Zeichen</b></li> <li>• <b>ÖN EN 520: Typ DFH2R</b></li> <li>• <b>ÖN B 3410: GKFI</b></li> <li>• <b>A2-s1, d0 (B)</b></li> <li>• <b>Produktionsdatum bzw. Schichtnummer</b></li> </ul>
	Kantenbeschriftung	„ <b>RIGIPS DIE DICKE 25 RFI</b> “ an der Längskante in <b>roter</b> Farbe

Abmessungen	Nennstärke		25	[mm]
	Breite		625	[mm]
	Längen		2.000	[mm]
			Sonderlängen (Zwischenabmessungen, Überlängen) und Plattenzuschnitte möglich – Lieferzeit auf Anfrage.	
	Maßtoleranzen	nach ÖN EN 520	Dicke            ±1,0 Breite            +0/-4 Länge            +0/-5 Winkligkeit    Abweichung ≤ 2,5 je m Breite	[mm]

Gewicht	Rohdichte		ca. ≥ 800	[kg/m <sup>3</sup> ]
	Flächengewicht	nach ÖN B 3410	ca. ≥ 20	[kg/m <sup>2</sup> ]

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor.

## Rigips Die Dicke 25 RFI

Festigkeiten	Bruchlast	nach ÖN EN 520 und ÖN B 3410	⊥ ≥ 1.075 ∥ ≥ 420	[N]
			⊥ <b>Rechtwinklig zur Herstellrichtung (in Plattenlängsrichtung)</b>  ∥ <b>Parallel zur Herstellrichtung (in Plattenquerrichtung)</b>	
	Verbesserter Gefügezusammenhalt bei hohen Temperaturen	nach ÖN EN 520	bestanden	
	Biegezugfestigkeit		⊥ ≥ 3,0 ∥ ≥ 1,2	[N/mm <sup>2</sup> ]
	E-Modul	Analog nach ÖN B 3410	⊥ ≥ 2.500 ∥ ≥ 2.000	[N/mm <sup>2</sup> ]
	Oberflächenhärte	nach Brinell	ca. 10 - 18	[N/mm <sup>2</sup> ]
	Druckfestigkeit senkrecht zur Oberfläche		ca. 5 - 10	[N/mm <sup>2</sup> ]
	Zugfestigkeit		In Plattenlängsrichtung: ca. 1,8 - 2,5  In Plattenquerrichtung: ca. 1,0 - 1,2	[N/mm <sup>2</sup> ]
	Scherfestigkeit der Verbindung zwischen Platte und Unterkonstruktion	nach ÖN EN 520	<u>No Performance Determined (NPD)</u>	
	Scherfestigkeit		Senkrecht zur Oberfläche: ca. 3,0 - 4,5 Parallel zur Oberfläche: ca. 2,5 - 4,0	[N/mm <sup>2</sup> ]
Haftfestigkeit von Fugenspachtel	nach ÖN EN 13963	> 0,25	[N/mm <sup>2</sup> ]	

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor.

## Rigips Die Dicke 25 RFI

Wärme	Wärmeleitfähigkeit $\lambda$	nach ÖN EN 12524	0,25	[W/(m·K)]
	Spezifische Wärmekapazität c	bei 20 °C	0,96	[kJ/(kg·K)]
	Wärmeausdehnungskoeffizient	bei 60% r.LF.	ca. 0,013 - 0,020	[mm/(m·K)]

Feuchte	Dampfdiffusionswiderstandszahl $\mu$	nach ÖN EN 12524	Trocken: 10 Nass: 4	[—]
	Diffusionsäquivalente Luftschichtdicke $s_d$	nach ÖN B 8110	Trocken: 0,25 Nass: 0,10	[m]
	(Gesamt-) Wasseraufnahme nach 2 h Lagerung unter Wasser	nach ÖN EN 520	≤ 10	[Masse-%]
	Austrocknungszeit nach 2 h Lagerung unter Wasser		ca. 15	[h]
	Kapillare Steighöhe von Wasser (Stirnkante eingetaucht)		nach ½ h: 0 nach 2 h: 0,5 nach 24 h: 1,5 - 2,0	[cm]
	Feuchtigkeitsaufnahme / Ausgleichsfeuchte (abhängig vom Raumklima)	bei 20 °C	40% r.LF.: 0,3 - 0,6 60% r.LF.: 0,6 - 1,0 80% r.LF.: 1,0 - 2,0	[Masse-%]
	Längenänderung bei Änderung der r.LF. um 30%	bei 20 °C	0,015	[%]

Sonstiges	Kristallin gebundenes Wasser im Gipskern		ca. 16 - 20	[%]
	Grenzbelastung durch Wärme (Langzeitbelastung)		max. 50	[°C]
	Oberflächenwiderstand bei 100 V, 20 °C und 65% r.LF.	nach DIN 53486	Sichtseite: $3,5 \cdot 10^8 - 5 \cdot 10^8$ Rückseite: $6,5 \cdot 10^8 - 10 \cdot 10^8$	[ $\Omega$ ]
	Durchgangswiderstand bei 100 V, 20 °C und 65% r.LF.	nach DIN 53486	$2 \cdot 10^9$	[ $\Omega$ ]
	pH-Wert		6 - 9	[—]
	Luftdurchlässigkeit	nach ÖN EN 520	$1,4 \cdot 10^{-6}$	[m <sup>3</sup> /(m <sup>2</sup> ·s·Pa)]

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor.